

Ressort: Politik

Oppermann verurteilt antisemitische Entgleisungen scharf

Berlin, 23.07.2014, 10:50 Uhr

GDN - SPD-Fraktionschef Thomas Oppermann hat antisemitische Entgleisungen bei Kundgebungen gegen Israels Militäreinsatz im Gazastreifen scharf verurteilt. In einem Interview mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwoch) nannte Oppermann die antijüdischen Vorfälle in mehreren deutschen Städten "absolut indiskutabel".

Es sei Aufgabe aller Demokraten, dem entschieden entgegenzutreten. "Wir dürfen es nicht hinnehmen, dass wieder antisemitische Parolen auf unseren Straßen skandiert werden", betonte der SPD-Politiker. Oppermann äußerte die Hoffnung, dass Ägypten als Mittler zwischen Israel und der militant-islamischen Hamas erneut erfolgreich sein könnte. "Es muss darum gehen, möglichst viele Akteure der Region in die Beilegung des Konfliktes einzubeziehen", sagte er mit Blick auf die aktuelle Vermittlungsmission des UN-Generalsekretärs Ban Ki-moon. Zugleich begrüßte der Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion die von den USA angekündigte 47-Millionen-Dollar-Hilfe für das Palästinensergebiet. "Vordringlich sind jetzt eine schnelle Waffenruhe und die Abwendung einer humanitären Katastrophe in Gaza", betonte der SPD-Politiker.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38187/oppermann-verurteilt-antisemitische-entgleisungen-scharf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619